

Inhalt

WILFRIED BARNER und CHRISTOPH KÖNIG

Einführung 9

Institutionen und Dozenten

CHRISTA HEMPEL-KÜTER und HANS-HARALD MÜLLER

Zur Neukonstituierung der neueren deutschen
Literaturwissenschaft an der Universität Hamburg nach 1945 19

WENDELIN SCHMIDT-DENGLER

Nadler und die Folgen.
Germanistik in Wien 1945 bis 1957 35

MECHTHILD KIRSCH

Heinz Kindermann – ein Wiener Germanist
und Theaterwissenschaftler 47

WOLFGANG ADAM

Dichtung und Volkstum und erneuerter *Euphorion*.
Überlegungen zur Namensänderung und Programmatik
einer germanistischen Fachzeitschrift 60

HOLGER DAINAT

»wir müssen ja trotzdem weiter arbeiten«.
*Die Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft
und Geistesgeschichte* vor und nach 1945 76

Domänen: Die Praxis des Fachs

NORBERT OELLERS

Editionswissenschaft um 1945 103

WILFRIED BARNER

Literaturgeschichtsschreibung vor und nach 1945:
alt, neu, alt/neu 119

ERNST OSTERKAMP

Klassik-Konzepte. Kontinuität und Diskontinuität
bei Walther Rehm und Hans Pyritz 150

MICHAEL SCHLOTT

Wertkontinuität im Werkkontinuum.
Die Funktion der »Klassik« bei Walther Rehm 171

KARL ROBERT MANDELKOW

Der Literaturwissenschaftler Ernst Beutler.
Dargestellt am Beispiel seiner Arbeiten zu Goethe
und zur Goethezeit 182

Methoden und Werte

RENATE VON HEYDEBRAND

Zur Analyse von Wertsprachen in der Zeitschrift *Euphorion/*
Dichtung und Volkstum vor und nach 1945.
Am Beispiel von Hans Pyritz und Wilhelm Emrich 205

KONRAD FEILCHENFELDT

Die Wiederentdeckung des »Juden« in der Neueren deutschen
Literaturwissenschaft nach 1945 231

CLAUDIA ALBERT

Die erfolgreichen Vermittler:
Studienräte, Publizisten, Editoren 245

RAINER BAASNER

Günther Müllers morphologische Poetik und ihre Rezeption . . . 256

BERNHARD BÖSCHENSTEIN

Emil Staigers *Grundbegriffe*:

ihre romantischen und klassischen Ursprünge 268

KARL PESTALOZZI

Walter Muschg und die schweizerische Germanistik

in Kriegs- und Nachkriegszeit 282

RAINER ROSENBERG

Die Formalismus-Diskussion in der ostdeutschen

Nachkriegsgermanistik 301

LUTZ DANNEBERG

Zur Theorie der werkimmanenten Interpretation 313

Selbstreflexion und Wissenschaftsgeschichte

HANS PETER HERRMANN

Das Bild der Germanistik zwischen 1945 und 1965

in autobiographischen Selbstreflexionen

von Literaturwissenschaftlern 345

CHRISTOPH KÖNIG

Wissen, Werte, Institutionen 361

Zeitzeugen: Erfahrungen, Erinnerungen und Reflexionen

JEAN BOLLACK

Durchgänge 387

KARL OTTO CONRADY

Spuren einer Erinnerung an die Zeit um 1945

und an den Weg in die Germanistik 404

EBERHARD LÄMMERT

Ein Weg ins Freie.

Versuch eines Rückblicks auf die Germanistik

vor und nach 1945 411

WALTER MÜLLER-SEIDEL

Zur geistigen Situation der Zeit – um 1945 418

MANFRED NAUMANN

Biographische Kontinuität in der »Stunde Null« 426

INGRID STROHSCHNEIDER-KOHR

Studium in der Zeit vor und nach 1945 431

Über die Autoren 434

Namenverzeichnis 441